

TECHNISCHES MERKBLATT

iFloor F

Hochwertige, farblose 2 Komponenten PU Beschichtung

1. Beschreibung & Anwendung

iFloor F ist eine Zweikomponenten-Polyurethanbeschichtung auf Wasserbasis mit einem transparenten, halbmatten Aussehen. Sie dient als Schutz vor mechanischen Belastungen und als zusätzlicher wasserabweisender Schutz für iFloor 1, 2 und 3. Auch verwendbar auf anderen stark belasteten Wohnflächen zum Schutz gegen Flecken und kleineren Beschädigungen (z.B. in Schulen, Kindergärten, Krankenhäuser, Hotels, ...).

HINWEIS: iFloor F ist nicht für Untergründe geeignet, die dauerhaft unter Wasser stehen (Schwimmbäder, Zisternen, ...).

2. Verpackungsarten

Komponente A: Kunststoffeimer 1,75 kg
 Komponente B: Kunststoffverpackung 0,5 kg

3. Technische Daten

Dichte (kg/dm ³)		~1,05 (Komponente A) ~1,15 (Komponente B)	
Gehalt von leicht flüchtigen organischen Stoffen HOS (VOC) (g/l)		<10 EU VOC Anforderung – Kategorie A/j (ab 01.01.2010): <10	
Trocknungszeit T = +20 °C, rel. Luftfeuchtigkeit = 65 % (Stunden)		Geeignet für die Weiterverarbeitung siehe: Seite 2, Punkt 6 „Auftragen“	
Eigenschaften des trockenen Anstrichfilms	Angemessene Stabilität	durchschnittliche, normale Belastung	~5 Tage nach der Beschichtung
		maximale mechanische Belastung	~28 Tage n. d. Beschichtung
	Dampfdurchlässigkeit EN ISO 7783-2	Koeffizient μ (-)	<22000
		Sd Wert (d = 100 m) (m)	<2,20 Klasse III (geringe Dampfdurchlässigkeit)
	Beständig gegen Nassabrieb EN 13300		widerstandsfähig, Klasse 1
	Wasserundurchlässigkeit SIST EN 14891		<0,20 g
	Abriebfestigkeit EN13813		A<6 cm ³ /50 cm ²
	Rutschhemmend DIN 51130: 2004		R 10
Rutschhemmung durch Zugabe von 7% Antislip powder) DIN 51130:2004, DIN 51097:1992		R12, A	
Fähigkeit, Risse unter Standardbedingungen zu überbrücken (mm) SIST EN14891:2017		>0,75	

Hauptbestandteile der Komponente A: Mischung aus organischen Polymeren, Additiven
 Hauptbestandteile der Komponente B: Vernetzungsadditiv

4. Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss fest, trocken und sauber, ohne Risse sowie frei von schlecht haftenden Partikel sein. Auch anwendbar auf gut haftenden und feuchtigkeitsbeständigen Dispersionsbeschichtungen. Staub und anderer nicht anhaftender Schmutz werden abgesaugt oder mit einem Besen abgefegt. Nicht zersetzte Rückstände von Schalungsölen von Betonoberflächen werden mit einem Reiniger mit heißem Wasser oder Dampf gewaschen. Wandflächen die mit Schimmel befallen sind, müssen vor dem Auftragen der Ausgleichsmasse dringend vorbehandelt und desinfiziert werden.

Neu aufgetragene Putze müssen vor der Beschichtung getrocknet bzw. mindestens 7 bis 10 Tage lang für jeden cm Dicke trocknen. Auf neue Betonunterlagen die Beschichtung nicht früher als einen Monat nach dem Betonieren auftragen (die angegebenen Trocknungszeiten des Untergrunds gelten unter normalen Bedingungen: T = +20 °C, rel. Luftfeuchte = 65%).

5. Verarbeitung

Die Komponenten A und B zu einer homogene Masse vermischen. Achten Sie bei der Vorbereitung kleinerer Mengen auf ein Gewichtsverhältnis von 3,5:1 (A:B). Für die erste Schicht kann man das Gemisch bis zu 10% mit Wasser verdünnet werden. Die Verdünnung der zweiten Schicht sollte 5% nicht überschreiten.

HINWEIS: Nur so viel Mischung vorbereiten, wie für einen Auftrag nötig ist und vollständig verbrauchen. Die vorbereitete Mischung nicht aufbewahren.

6. Auftragen

In zwei Schichten mit einem Pinsel, einer kurzflorigen Malerrolle (Velour / Nylon) oder per Spritzverfahren (auch airless) aufgetragen. Beim Auftrag mit einer Malerrolle ein geeignetes Abstreifgitter benutzen.

Die zweite Schicht ist nur auf eine vollständig trockene Vorschicht möglich. Unter normalen Bedingungen (T = +20 °C, relative Luftfeuchtigkeit = 65 %) beträgt die Trocknungszeit mindestens 6 Stunden und nicht mehr als 24 Stunden. Niedrigere Temperaturen und hohe relative Luftfeuchtigkeit verlängern die Trocknungszeit, höheren Temperaturen und niedrigere relative Luftfeuchtigkeit verkürzen sie.

Beispiel: Bei +10 °C und rel. Luftfeuchtigkeit 65 % beträgt die Trocknungszeit mindestens 24 Stunden und nicht länger als 48 Stunden, bei +30 °C und rel. Luftfeuchtigkeit 65 % jedoch mindestens 4 Stunden und nicht länger als 48 Stunden.

Die relative Luftfeuchtigkeit zwischen Anwendung und Vernetzung sollte 75 % nicht überschreiten.

Für das Spritzverfahren können klassische Hochdruck- und moderne Niederdruckpistolen verschiedener Typen (mit „externer“ oder „interner Luftmischung“) sowie „airless“ Aggregate verschiedener Bauarten verwendet werden.

Bei der Auswahl des Düsendurchmessers und des Arbeitsdrucks bitte die Anweisungen des Herstellers befolgen. Jede Wandfläche ohne Unterbrechung von Kante zu Kante beschichten. Flächen, die mit einer normalen, langflorigen Malerwalze unzugänglich sind (Ecken, Mulden, enge Leibungen u. ä.), unbeachtet der obigen Anweisung immer als erste streichen und dazu geeignete Pinsel oder den Umständen angepasste kleinere Malerwalzen zu Hilfe nehmen.

Durchschnittsverbrauch (abhängig vom Saugverhalten und der Rauheit des Untergrundes): **90 - 130 ml/m² pro Auftrag**

Das Werkzeug unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

7. Gesundheits- & Arbeitsschutz

Detaillierte Hinweise zum Umgang mit dem Produkt, zur Verwendung von persönlicher Schutzausrüstung, zur Abfallsorgung, zur Reinigung von Werkzeugen, Erste-Hilfe-Maßnahmen, Warnhinweisen, Warningschildern, Gefahrenkomponenten, Gefahrenhinweisen und Sicherheitserklärungen finden Sie auf Anfrage beim Großhandel oder dem Verkäufer. Bei der Anwendung des Produktes müssen die Anweisungen und Vorschriften für den Schutz der Bau-, Fassaden- und Malerarbeiten eingehalten werden.

8. Pflege und Auffrischen der gestrichenen Flächen

Die gestrichenen Flächen erfordern keine besonderen Pflegemaßnahmen. Das Auffrischen der Oberflächen nach dem Verschleiß sollte wieder mit iFloor F erfolgen. Wir empfehlen feines Schleifen und zweischichtiges Auftragen.

9. Lagerung, Transportbedingungen und Haltbarkeit

Lagerung an trockenen und luftigen Orten! Lagerung und Transport bei einer Temperatur von +5 °C bis +25 °C. Vor direkter Sonne schützen. Außer Reichweite von Kindern lagern. FROSTFREI LAGERN! Bei Lagerung im Original verschlossenen und unbeschädigtem Gebinde: mindestens 12 Monate haltbar.

10. Qualitätskontrolle

Die Qualitäts-Eigenschaften des Produktes sind durch interne Herstellungsspezifikationen sowie durch europäische und andere Normen festgelegt. Das Erreichen der deklarierten bzw. vorgeschriebenen Qualitätsniveaus sichert dem Hersteller das vor mehreren Jahren eingeführte System des ganzheitlichen Managements und Qualitätskontrolle ISO 9001, das eine tägliche Qualitätskontrolle in den eigenen Labors beinhaltet, sowie anderen unabhängigen Fachinstituten im In- und Ausland. Bei der Herstellung des Produktes werden europäische Umwelt-, Arbeits- und Gesundheitsschutznormen streng beachtet, nachgewiesen mit den ISO 14001, ISO 50001 und ISO 45001 Zertifizierungen.

11. Sonstige Informationen

Die technischen Hinweise in diesem Prospekt basieren auf unseren Erfahrungen und sollen zum Erreichen optimaler Ergebnisse dienen. Für Schaden, die durch falsch gewählte Produkte, falsches Anwenden oder schlecht ausgeführte Arbeiten verursacht wurden, übernehmen wir keinerlei Verantwortung.

Dieses technische Merkblatt ergänzt und ersetzt alle vorgehenden Ausgaben. Wir behalten uns das Recht auf mögliche folgende Änderungen und Ergänzungen vor.

Zeichen und Ausstellungsdatum: TRC-013/21-CAD, 12.02.2021